



Kirchseeon, den 29.03.2023

An den Markt Kirchseeon
Herrn Bürgermeister Jan Paepflow
Rathausstr. 1
85614 Kirchseeon

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Paepflow,
lieber Jan,
liebe Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderates,

die Grüne Liste Kirchseeon bittet darum, folgenden Antrag auf die Tagesordnung zur Abstimmung zu setzen.

Der Gemeinderat möge beschließen:

Die Marktgemeinde Kirchseeon nimmt Sondierungsgespräche über die Errichtung eines Nahwärmenetzes in Verbindung mit Geothermie mit der Gemeinde Vaterstetten auf. Ziel der Gespräche wäre es herauszufinden, ob sich auch Kirchseeon an die Pipeline anschließen könnte.

Im Zeitungsartikel der SZ „Warme Gedanken zur kalten Jahreszeit“ vom 27.01.23 wird ausgeführt, dass Vaterstetten die Errichtung eines Geothermiekraftwerks vorantreibt und Zorneding bereits konkrete Schritte unternimmt, um sich an die Pipeline anzuschließen, des Weiteren wird darin geäußert, dass die gewonnene Erdwärme ausreichend wäre, um bis nach Ebersberg die Haushalte anzuschließen. Da läge Kirchseeon auf dem Weg.

Begründung:

Voraussichtlich werden in Kürze Heizungsanlagen zu einem großen Teil nachhaltig sein müssen. Damit stehen Eigenheimbesitzer und Kommunen demnächst vor grundsätzlichen Entscheidungen. Bei intensiver Nutzung wäre die Fernwärme für alle Beteiligten die günstigste und nachhaltigste Lösung. Damit könnte die Gemeinde sozial als auch ökologisch nachhaltig handeln. Für die Umsetzung gibt es Fördermittel vom Bund.

Haushaltsauswirkungen:

Keine

Mit freundlichen Grüßen

Grüne Liste Kirchseeon: Andrea Oberhauser-Hainer, Natalie Katholing, Susanne Höpler, Bettina Moder, Manfred Drosta und Karl-Heinz König